

Fortbildung

24.07.2026 00:00 Uhr - 25.07.2026 00:00 Uhr

Weiterbildung "Menschenwürde und Scham"

In der Fortbildung werden (aus Sicht von Psychologie, Sozialpsychologie und Gehirnforschung) die grundlegenden Informationen über Scham vermittelt. Daran anknüpfend wird die Bedeutung des Themas erarbeitet: für die eigene Person, für die jeweilige Arbeit mit Menschen (Scham-Begleitung) und für die Rahmenbedingungen dieser Arbeit.

Scham ist eine schmerzhaft, oft übersehene Emotion, die in jeder Begegnung, in jeder Arbeit mit Menschen akut werden kann. Unerkannte Schamgefühle können z. B. zu Depression, Rückzug oder Sucht führen - oder in Zynismus, Trotz oder Aggression umschlagen. Daher ist es für alle, die mit Menschen arbeiten, wichtig, Scham zu erkennen und sie konstruktiv begleiten zu können. Denn sie ist zwar schmerzhaft, hat aber auch positive Aufgaben: Scham ist, nach Leon Wurmser, die Hüterin der Menschenwürde.

In der Fortbildung werden (aus Sicht von Psychologie, Sozialpsychologie und Gehirnforschung) die grundlegenden Informationen über Scham vermittelt. Daran anknüpfend wird die Bedeutung des Themas erarbeitet: für die eigene Person, für die jeweilige Arbeit mit Menschen (Scham-Begleitung) und für die Rahmenbedingungen dieser Arbeit.

Zielgruppe:

Menschen, die in einem Beruf des Sozial- und Gesundheitswesens tätig sind, genauso auch an Studierende und an diesem Thema interessierte Menschen

Termin:

24.07.2026 00:00 Uhr - 25.07.2026 00:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung / Katholische Hochschule Freiburg
Charlottenburger Straße 18
79114 Freiburg
www.kh-freiburg.de

Ansprechpartner:

Thirthana Yoganathan (iww@kh-freiburg.de, +49 (0761) 200-1364)

Veranstalter:

Katholische Hochschule Freiburg IWW - Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung

